

Pressemitteilung

Wechsel im Vorstand der Frankfurter Sparkasse im Laufe des Jahres Robert Restani tritt in den Ruhestand, Dr. Ingo Wiedemeier wird sein Nachfolger

Frankfurt, 22. Januar 2020

Robert Restani, Vorstandsvorsitzender der Frankfurter Sparkasse, wird das Kreditinstitut im Laufe des Jahres 2020 auf eigenen Wunsch verlassen. Der Verwaltungsrat der Frankfurter Sparkasse hat entschieden, Restanis Bitte nachzukommen und seinen Vertrag, vorzeitig aufzulösen. Der Verwaltungsrat der Frankfurter Sparkasse entschied zudem, Dr. Ingo Wiedemeier, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hanau, als Nachfolger zu bestellen. Wiedemeier wird das Amt nach Zustimmung der Aufsichtsbehörden und nach Regelung seiner Nachfolge antreten.

Robert Restani scheidet aus privaten Gründen aus: Nach der überwundenen Krebserkrankung seiner Ehefrau möchte er mehr Zeit mit der Familie verbringen. Thomas Groß, Vorsitzender des Verwaltungsrats der Frankfurter Sparkasse, betont: „Wir bedauern diese Entscheidung sehr, haben aber volles Verständnis dafür. Gerne hätten wir Robert Restani bis zum Ende seines Vertrages im Oktober 2020 und darüber hinaus an der Spitze der Frankfurter Sparkasse gesehen. Wir danken ihm, dass er die Frankfurter Sparkasse weiter gestärkt und für die Herausforderungen der nächsten Jahre fit gemacht hat. Herr Restani hat die Sparkasse mit ruhiger Hand durch die bisherige Niedrigzinsphase geführt und die Digitalisierung vorangetrieben. Wir wünschen ihm für seine Zukunft alles Gute.“

Robert Restani: „Den Gremien, meinen Vorstandskollegen, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den Kundinnen und Kunden, die ich in den letzten Jahren kennen lernen durfte, danke ich bereits jetzt schon herzlich für die gute Zusammenarbeit und für ihr Vertrauen.“

„Dr. Ingo Wiedemeier war sein gesamtes Berufsleben erfolgreich in Sparkassen tätig und ist fest im Rhein-Main-Gebiet verwurzelt. Mit ihm wird die Frankfurter Sparkasse ihren erfolgreichen Weg als Marktführer im Rhein-Main-Gebiet weiter fortsetzen“, freut sich Thomas Groß auf die Zusammenarbeit.

Frankfurt, 22. Januar 2020

Seite 2 von 2

Robert Restani, 62 Jahre alt, ist seit November 2015 Vorstandsvorsitzender der Frankfurter Sparkasse. Er verfügt über rund 38 Jahre Erfahrung in Kreditinstituten, unter anderem als Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hanau, als Vorstandsmitglied bei der Taunus Sparkasse sowie als stellvertretendes Vorstandsmitglied bei der WestLB AG. Der Diplomkaufmann und gebürtige Duisburger begann seine berufliche Laufbahn als Trainee bei der Deutschen Bank, wo er zwischen 1982 und 1999 unterschiedliche Funktionen ausübte.

Dr. Ingo Wiedemeier, 48 Jahre alt, ist seit 1999 in der Sparkasse Hanau tätig. Dort war er unter anderem als Direktor für die Bereiche Kreditportfoliomanagement/Zentrale Kreditabteilung und Vorstandssekretariat sowie als Direktor für den Stabs- und Marktfolgebereich Aktivgeschäft verantwortlich, bevor er 2004 als Marktfolge-Vorstand in den Vorstand aufrückte. 2015 wurde er zum Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Hanau bestellt. Seit 2012 ist er Mitglied im Aufsichtsrat der Finanz Informatik und seit 2016 stellvertretendes Mitglied im Verwaltungsrat der Helaba Landesbank Hessen-Thüringen. Seine Ausbildung absolvierte er bei der Sparkasse Höxter, bevor er nach Studium und Promotion nach Hanau kam.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Droege-Knaup Julia
Pressesprecherin

Telefon 069 2641 – 2568
julia.droege-knaup@frankfurter-sparkasse.de